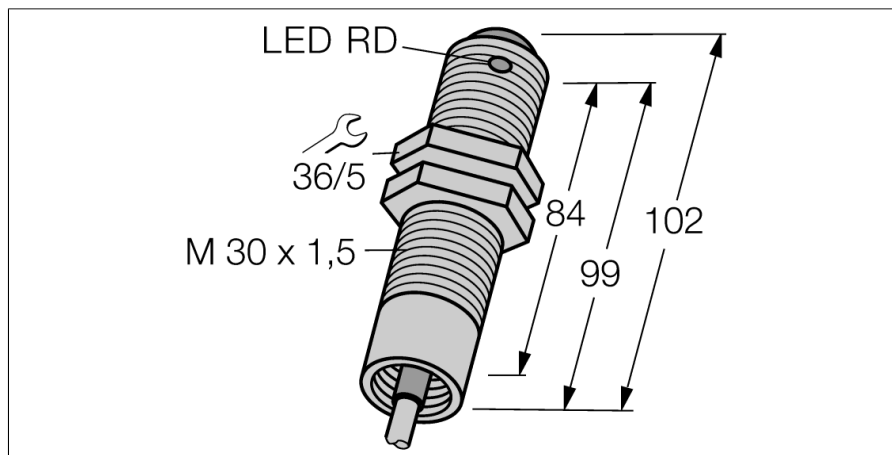


Opto-Sensor Einweglichtschranke (Empfänger) SM30SRLE W/30



Typ	SM30SRLE W/30
Ident-No.	3047826

Optische Daten	
Funktion	Einwegschranke
Betriebsart	Sender/Empfänger Paar
Reichweite	0...150000 mm

Elektrische Daten	
Betriebsspannung U_a	10...30 VDC
Leerlaufstrom I_a	≤ 10 mA
Kurzschlusschutz	ja/taktend
Verpolungsschutz	ja
Ausgangsfunktion	anschlussprogrammierbar, PNP/NPN
Schaltfrequenz	≤ 160 Hz
Bereitschaftsverzug	≤ 0 ms
Ansprechzeit typisch	< 10 ms
Überstromauslösung	> 220 mA

Mechanische Daten	
Bauform	Rohr, SM30
Abmessungen	$\varnothing 30 \times 102$ mm
Gehäusewerkstoff	Metall, Edelstahl
Linse	Kunststoff, Acryl
Elektrischer Anschluss	Kabel, 9 m, PVC
Aderzahl	4
Aderquerschnitt	0.5 mm^2
Umgebungstemperatur	$-40...+70$ °C
Schutzart	IP67

Besondere Merkmale	
Betriebsspannungsanzeige	LED, grün
Schaltzustandsanzeige	LED, gelb
Fehlermeldung	LED, grün, blinkend
Anzeige der Funktionsreserve	LED
Alarmanzeige	LED gelb blinkend



- Kabel, 9 m
- Schutzart IP67
- Umgebungstemperatur: $-40...+70$ °C
- Modulationsfrequenz A, benötigt Sender mit gleicher Frequenz
- Betriebsspannung 10...30 VDC
- Bi-Modaler Schaltausgang (NPN oder PNP, abhängig vom Anschluss)

Funktionsprinzip

Einweglichtschranken bestehen aus einem Sender und einem Empfänger. Sie werden so installiert, dass das Licht vom Sender genau auf den Empfänger trifft. Unterbricht oder schwächt ein Objekt den Lichtstrahl, wird ein Schaltvorgang ausgelöst. Überall dort, wo lichtundurchlässige Objekte erfasst werden sollen, sind Einweglichtschranken die verlässlichsten optoelektronischen Sensoren. Der hohe Kontrast zwischen Hell- und Dunkelzustand und die sehr hohen Funktionsreserven, die für diese Betriebsart typisch sind, erlauben einen Betrieb über große Distanzen hinweg und unter schwierigen Bedingungen.

Reichweitenkurve

Funktionsreserve in Abhängigkeit von der Reichweite

Tests/Zulassungen

Zulassungen

CE, cURus, CSA
